

Datenschutz-Information der Wendelsteinbahn GmbH

1. Verantwortlicher

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der Wendelsteinbahn GmbH, Kerschelweg 30, 83098 Brannenburg (nachfolgend „wir“) sehr wichtig. Wir sind für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Unsere Datenschutzhinweise finden Sie auch unter www.wendelsteinbahn.de/datenschutz.

2. Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutzhinweise sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Im Folgenden erfahren Sie, wie wir mit diesen Daten umgehen.

3. Datenverarbeitung zur Vertragsanbahnung und zur Vertragserfüllung,

Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO

Zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrags sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage hin verarbeiten wir Ihre Stammdaten einschließlich Geburtsdatum, Kontaktdaten, Rechnungsdaten, Angaben zu Verbrauchs-/Messstellen, zum Vorlieferanten, zur Grund- oder Ersatzversorgung und zu Verbrauchs- oder Messstellendaten einschließlich Daten aus Smart-Meter-Geräten. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre Bankdaten und Zahlungsinformationen. Bei Geschäftskunden verarbeiten wir ferner den Handelsregistrauszug, bei Rahmenvertragskunden Daten zu (Verbands-)Mitgliedschaften, um die die Berechtigung der Teilnahme an Rahmenverträgen zu prüfen. Soweit Sie uns ein entsprechendes SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, nutzen wir darüber hinaus Ihre Bankverbindungsdaten. Über das SEPA-Lastschriftmandat ziehen wir offene Beträge entsprechend den vertraglich getroffenen Vereinbarungen ein.

Weiter erheben wir Daten über Ihr Zahlungsverhalten. Wir benötigen diese Daten, um offene Beträge einzufordern, eine Sperrung durchzuführen, eventuell Ihren Vertrag zu beenden, zivilrechtliche und vollstreckungsrechtliche Ansprüche geltend zu machen, durchzusetzen, abzuwehren oder Schlichtungsstellenverfahren vorzubereiten und durchzuführen. Die Kommunikation in Angelegenheiten der Vertragsdurchführung erfolgt über den von Ihnen mitgeteilten Kommunikationsweg. Wenn Sie uns Ihre Kontaktdaten für vertragliche Zwecke mitgeteilt haben, speichern und verwenden wir diese zur schnelleren Klärung von Rückfragen und zum schnelleren Aufruf Ihrer Vorgangsdaten bei telefonischer Kontaktaufnahme Ihrerseits. Sofern der Kontaktkanal E-Mail vereinbart wurde, werden wir Ihre angegebene E-Mail-Adresse verifizieren, um die Funktionsfähigkeit und Richtigkeit sicherzustellen. Sofern uns Ihre personenbezogenen Daten lediglich als abweichender Rechnungsempfänger mitgeteilt wurden, werden wir Ihre Daten ausschließlich zu Abrechnungszwecken von erbrachten Leistungen verarbeiten. Um Meldepflichten nachzukommen, anonymisieren wir Ihre Daten.

4. Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

4.1 Informationen zu Produkten und Dienstleistungen sowie deren Verbesserung und Weiterentwicklung und Kundenbeziehung

Unser Ziel ist es, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu begründen, zu erhalten, zu bewerten und Ihnen relevante und optimierte Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Dazu nutzen wir die Daten, die wir im Rahmen Ihrer Interessensbekundung für ein Produkt oder eine Dienstleistung, im Zuge des Vertragsschlusses, im weiteren Verlauf der Kundenbeziehung und Belieferung oder im Rahmen von Markt- und Meinungsforschung von Ihnen erhoben haben. Hieraus bilden wir Informationen über die Art und Dauer Ihres Vertragsverhältnisses mit uns und gewinnen Erkenntnisse über unsere Produkte, das Kauf-, Zahlungs- und Kündigungsverhalten, den Bedarf und die Interessen unserer Kunden.

Neben den von Ihnen übermittelten Daten nutzen wir Daten, die uns von Dritten berechtigt übermittelt werden (z.B. Adressdienstleister, sonstige Datenhändler), die über Ihre Person öffentlich zugänglich sind oder die uns von sogenannten intelligenten Geräten (Internet of Things, SmartMeter) übermittelt werden.

Rechtsgrundlage für die vorgenannten Datenverarbeitungen und unsere werbliche Ansprache per Postversand ist unser berechtigtes Interesse an der Kundenansprache zur Förderung des Absatzes relevanter Produkte und Dienstleistungen sowie an der Datenanalyse zum Zweck der Verbesserung und Entwicklung intelligenter und innovativer Dienstleistungen und Produkte. Zudem haben wir ein berechtigtes Interesse an der Vermeidung des Einsatzes fehlgeleiteter Werbemittel, so werden Ihnen nur interessengerechte Informationen zugeleitet und Sie werden vor einer willkürlichen Kundenansprache geschützt. Über andere Kommunikationskanäle (z.B. E-Mail) lassen wir Ihnen unsere Produkt- und Dienstleistungsinformationen nur zukommen, wenn Sie eingewilligt haben (siehe hierzu unter Ziffer 5).

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten auch zur Kalkulation von Preisen und Beschaffungsmengen sowie zur Qualitätssicherung und Verbesserung der internen Prozesse und IT-Systeme. Die Verarbeitung erfolgt dabei auf Basis des berechtigten Interesses des Verantwortlichen gemäß Art. 6 Abs.1 lit f DS-GVO. Ihre schutzwürdigen Interessen werden berücksichtigt, indem die erhobenen Daten dafür soweit möglich anonymisiert oder pseudonymisiert werden.

4.2 Bonitätsauskünfte (einschließlich Scoring und Adressermittlung) bei Geschäftskunden

In manchen Fällen führen wir Bonitätsprüfungen durch. Dafür übermitteln wir zur Prüfung Ihrer Bonität und zur Verbesserung der Qualität der Informationen zu Ihrer Bonität die im Rahmen des Vertragsverhältnisses erhobenen personenbezogenen Daten, (...) an den Verband der Vereine Creditreform e.V., Hellersbergstraße 12, 41460 Neuss. Über diese Auskunft erheben wir Daten über Ihre Bonität. Bei Vorliegen einer negativen Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität dürfen wir ein Vertragsverhältnis mit Ihnen ablehnen. Für die Adressermittlung arbeiten wir mit Postdienstleistern zusammen. Unser berechtigtes Interesse liegt in der ordnungsgemäßen Durchführung des Vertragsverhältnisses sowie der Durchsetzung berechtigter Forderungen.

Rechtsgrundlagen dieser Verarbeitungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. b) und Art. 6 Abs. 1 lit. f) der DS-GVO. Wir haben ein berechtigtes Interesse, die Zahlungsfähigkeit unserer Kunden und unserer Verfahren hierzu zu überprüfen.

Bei den Auskünften über bonitätsrelevante Merkmale kann es sich um sogenannte harte Negativmerkmale (Insolvenz, eidesstattliche Versicherung, Haftanordnung), weiche Negativmerkmale über ein nicht vertragsgemäßes Verhalten von Ihnen (z.B. Nichtzahlung von Forderungen) sowie um Wahrscheinlichkeitswerte zur Beurteilung des Kreditrisikos (sogenanntes Scoring) handeln. Das Scoring dient als Entscheidungshilfe und stellt **keine automatisierte Entscheidung im Sinne des Art. 22 DSGVO** dar.

Bei Forderungssaldos, die nach der zweiten Mahnung noch bestehen, melden wir diese an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

Rechtsgrundlage dieser Verarbeitungen ist der Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO. Unser berechtigtes Interesse besteht darin, andere Vertragspartner vor Zahlungsausfällen zu schützen und unser Forderungsmanagement effizient auszugestalten.

4.3 Durchsetzung von Rechtsansprüchen sowie Inkasso

Zu Zwecken des Inkasso, Mahnverfahren und Rechtsdurchsetzung verwenden wir oder externe Dritte Ihre Kontakt- und Kundendaten (z.B. Namen, Adressen, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdaten, ggf. Firmendaten), Identifikationsdaten, Vertragsdaten (z.B. Kundennummern, Vertragsinformationen, Zahlungsbedingungen, Ablesewerte, Verbrauchsdaten), Inkassoinformationen (z.B. Bankverbindungen, Urteile, Drittschuldnererklärungen, Bonitätsinformationen), Kundenkontakte (z.B. Schriftverkehr, Aktivitäten, Medium, Zeit, Uhrzeit, Grund und Inhalt), Zahl- und Abrechnungsdaten (z.B. Forderungshöhe, Buchungsdaten, Art der Forderung, Fälligkeit). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund unseres berechtigten Interesses unsere rechtmäßigen Ansprüche gerichtlich und außergerichtlich durchzusetzen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO.

5. Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO

Im Fall einer werblichen Ansprache, einschließlich Umfragen, kontaktieren wir Sie vorbehaltlich des Postversandes (hier ist die Rechtsgrundlage unser berechtigtes Interesse, siehe unter Ziffer 4.1) nur über die Kommunikationskanäle, in die Sie eingewilligt haben.

6. Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen, Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO

Wir verarbeiten Ihre Daten auf Grundlage einer gesetzlichen Verpflichtung zur Beantwortung behördlicher Anfragen (z.B. durch Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden sowie der Bundesnetzagentur, (Verteil-) Netzbetreiber), zur Erfüllung Ihrer Betroffenenrechte nach DSGVO (s.u.) und im Rahmen weiterer gesetzlicher Verhältnisse und Pflichten. Zudem kann z.B. zur Einhaltung des sogenannten Bereitstellungsverbots ein Abgleich Ihrer Daten mit Sanktions- und Terrorlisten erfolgen, die auf nationalen und/oder internationalen Sanktions- bzw. Terrorlisten geführt werden. Rechtsgrundlage ist die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO und unser berechtigtes Interesse an der Vermeidung rechtlicher und wirtschaftlicher Risiken gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO.

7. Erforderlichkeit der Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung der unter Ziffer 3 aufgeführten Daten ist erforderlich. Wenn Sie uns diese Angaben nicht zur Verfügung stellen, kommt ein Vertragsabschluss nicht zustande.

8. Automatisierte Einzelfallentscheidung einschließlich Profiling

Im Rahmen der Bonitätsprüfung können Wahrscheinlichkeitswerte (Scoring) von Auskunfteien herangezogen werden. Diese dienen ausschließlich als Entscheidungshilfe. Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

9. Verarbeitung personenbezogener Daten aus anderen Quellen

Soweit es für die Erfüllung der vorgenannten Zwecke erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Internet) zulässigerweise gewinnen oder von sonstigen Dritten (einer Auskunftei oder einem Adressdienstleister) berechtigt übermittelt werden.

Im Falle von Energielösungen, die den Einbau durch einen Handwerkspartner erforderlich machen, z.B. Photovoltaikanlagen oder Ladeboxen für Elektroautos, können zur Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrags sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage hin erforderliche Daten auch von einem Handwerkspartner erhoben und an WB übermittelt werden. Falls Sie bei der Deutschen Post einen Nachsendeauftrag gestellt und dort in die Datenweitergabe eingewilligt haben, gleichen wir die von der Deutschen Post übermittelten Adressdaten mit unseren Adressdaten ab und beauftragen die Deutsche Post AG mit einem Schreiben, das Sie daran erinnert, uns ebenfalls Ihren Umzug mitzuteilen.

Sofern wir die unter 3. genannten Daten nicht von Ihnen selbst erhalten haben, stammen sie aus öffentlich zugänglichen Quellen oder wir haben sie von Ihren Energielieferanten im Rahmen der regulierten Marktpartnerkommunikation erhalten. In begründeten Einzelfällen können Daten, die zur Identitätsfeststellung dienen, bei öffentlichen Stellen angefragt werden..

10. Kategorien von Empfängern von Daten

- Die folgende Auflistung stellt dar, welche Stellen Ihre Daten erhalten können. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt teilweise aufgrund von gesetzlichen Meldepflichten. Zudem setzen wir ausgewählte Erfüllungsgehilfen und Dienstleister ein, die als Auftragsverarbeiter (gemäß Art. 28 DSGVO) für uns tätig werden und im jeweils erforderlichen Umfang Zugriff auf Ihre Daten erhalten können. Auftragsverarbeiter unterliegen zahlreichen vertraglichen Pflichten und dürfen insbesondere Ihre personenbezogenen Daten nur auf unserer Weisung und ausschließlich für die Erfüllung der von uns erhaltenen Aufträge verarbeiten.
- Konzernunternehmen zur Durchführung Ihres Vertrags und für das Berichtswesen
- Vertriebspartner und Dienstleister zur gezielten Ansprache, zum Abschluss, für die Durchführung und nach Beendigung des Vertrags sowie zur Provisionsabwicklung
- Handwerkspartner und Lieferanten zur Auftragsabwicklung
- Verbände für die Ermittlung der Mitgliedschaft als Voraussetzung für einen Vertragsabschluss
- Auskunfteien und Scoring-Anbieter für Bonitätsauskünfte, Einmeldungen und zur Beurteilung des Kreditrisikos
- Netzbetreiber, Messstellenbetreiber und -dienstleister für Belieferung, Sperrung und Abrechnung
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklungen von Zahlungen.
- IT-Dienstleister zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur
- Öffentliche Stellen in begründeten Fällen (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden, Einwohnermeldeämter)
- Inkasso-Dienstleister und Rechtsanwälte, um Forderungen einzuziehen und Ansprüche gerichtlich durchzusetzen
- Markt- und Meinungsforschungsinstitute zur Verbesserung unserer Produkte und unserer Services
- Berater oder Beratungsgesellschaften (z.B. Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer)
- Dritte Unternehmen zur Abwicklung von Unternehmenskäufen und -verkäufen
- Versanddienstleister und Mediaagenturen, um Werbemittel zu erstellen und Ihnen zukommen zu lassen

11. Datenübermittlung in ein Drittland

Ausgewählte IT-Dienstleister in der EU verfügen über verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer außerhalb der EU, die auf Ihre Daten zugreifen können. Die EU-Kommission bestimmt, welche Nicht-EU/ EWR-Länder (Drittländer) über ein angemessenes Datenschutz-Niveau verfügen. Diese Dienstleister sind für den Einsatz von EU-Standardvertragsklauseln gemäß des Kommissionsbeschlusses Nr. (EU) 2021/914 verantwortlich. Ein Muster dieser EU-Standardvertragsklauseln finden Sie auf den Webseiten des EU-Kommissars für Justiz und im Amtsblatt der EU.

12. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter Wendelsteinbahn GmbH, Datenschutz, Kerschelweg 30, 83098 Brannenburg, Telefon 08034/3080, E-Mail: datenschutz@wendelsteinbahn.de.

13. Speicherdauer und Kriterien für die Festlegung der Dauer

Wir speichern Ihre Daten für die oben genannten Zwecke für den Zeitraum des bestehenden Vertrags sowie nach Beendigung des Vertrags mit Ihnen für einen Zeitraum bis zum Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung des letzten Kalenderjahres, in dem Sie unser Kunde waren. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, Gewährleistungspflichten oder vereinbarte Ansprüche wie Garantien, speichern wir die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die sich vornehmlich aus dem Zivil-, Handels- und Steuerrecht ergeben (insbesondere §§147 AO, 257 HGB) oder der vereinbarten Ansprüche, löschen wir diese Daten wieder.

Für werbliche Ansprachen speichern wir Ihre Daten so lange, bis Sie einer Nutzung widersprechen, Sie Ihre Einwilligung widerrufen oder Ihre Verarbeitung gesetzlich nicht mehr zulässig ist. Ihre übrigen Daten speichern wir, solange wir sie zur Erfüllung des konkreten Zwecks (z.B. zur Vertragserfüllung oder -abwicklung) benötigen, und löschen sie nach Wegfall des Zwecks.

14. Informationen zu Ihren Betroffenenrechten

Sie erreichen uns zur Wahrnehmung der im Folgenden aufgeführten Rechte unter: Wendelsteinbahn GmbH, Stichwort: DATENSCHUTZ, Kerschelweg 30, 83098 Brannenburg, E-Mail: info@wendelsteinbahn.de. Wenn Sie keine Werbung wünschen, können Sie sich zudem auch wie folgt an uns wenden: Wendelsteinbahn GmbH; Stichwort: KEINE WERBUNG, Kerschelweg 30, 83098 Brannenburg, E-Mail: info@wendelsteinbahn.de

Ihre Rechte

Sie verfügen im Rahmen der gesetzlichen Regelungen über folgende Rechte:

- **Auskunft der über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO)**
- **Berichtigung und Vervollständigung Ihrer uns vorliegenden Daten (Art. 16 DSGVO)**
- **Löschung (Art. 17 DSGVO)**
- **Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)**
- **Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)**
- **Widerruf erteilter Einwilligungen (Art. 7 DSGVO) mit Wirkung für die Zukunft. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Zeitpunkt des Widerrufs erfolgten Verarbeitung der Daten bleibt davon unberührt.**

Widerspruchsrecht

Zudem können Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, insbesondere für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung. Die gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling (Art. 21 DSGVO). Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an: **Wendelsteinbahn GmbH, Stichwort: DATENSCHUTZ, Kerschelweg 30, 83098 Brannenburg, E-Mail: datenschutz@wendelsteinbahn.de**

15. Fragen oder Beschwerden bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, sich bei Fragen oder Beschwerden an eine Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedsstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu wenden (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (www.lida.bayern.de).

Datenschutzinformation vom Mai 2026